

Bezirksoberliga Damen Süd

SV Emmerke III : TTC Wispenstein
Samstag, 01.04.2023, 15:00 Uhr

TTC Wispenstein stockt Punktekonto gegen SV Emmerke III auf

Das war nichts für schwache Nerven: Mit 8:6 in den Spielen und 29:20 in den Sätzen gewannen die Spielerinnen vom TTC Wispenstein ihr Auswärtsspiel in der Bezirksoberliga Damen Süd gegen den SV Emmerke III. 150 Minuten lang wurde am Samstag mitgefiebert, ehe Christine Gerndt den Sieg im entscheidenden Moment verbuchte.

Den Start machten die Eingangsdoppel. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Werner / Wulf beim letztendlich klaren 0:3 gegen Brede / Gerndt. Hübner / Rohrman hatten im Spiel gegen Gerndt / Sievers am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerten somit einen Zähler für das Team bei. Nach den anfänglichen Partien gingen nun die Topspielerin des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:1 an den Tisch. Nach eher zähem Beginn und Verlust des ersten Satzes gewann Franka Hübner die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Partie noch in vier Sätzen. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Nur einen Satz verlor Anna Rohrman beim 11:7, 13:11, 11:13, 15:13 gegen Jessica Brede und holte somit einen Punkt für ihre Mannschaft. Mit 3:1 hatte Coline Werner im Spiel gegen Barbara Sievers, in das sie als sehr hoher Favorit gegangen war, die Nase vorn. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Tamina Wulf eine Niederlage in vier Sätzen gegen Kerstin Gerndt kassierte. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 4:2. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Franka Hübner bei der unterm Strich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Jessica Brede. Nicht so gut lief es am Nachbartisch für Anna Rohrman beim 7:11, 4:11, 7:11 gegen Christine Gerndt. Die erfolgsbringende Taktik fehlte am Nachbartisch Coline Werner bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Kerstin Gerndt von Beginn an. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 4:5. Der Start in die Partie, die auf Basis der TTR-Werte als ausgeglichen eingeschätzt wurde, hätte für Tamina Wulf besser laufen können, doch gewann sie nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Barbara Sievers noch mit 3:1 und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Jessica Brede war für Coline Werner am Ende wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Durch dieses Ergebnis liegen die Saison-Bilanzen nun bei 5:8 für Werner und 38:7 für Brede seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Franka Hübner bei ihrer Vier-Satz-Niederlage von Kerstin Gerndt dann doch niedrigerungen worden. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Nicht einen Satzgewinn überließ Anna Rohrman ihrer Gegnerin Barbara Sievers beim in Sätzen klaren 3:0-Sieg und steuerte damit einen Zähler für die Heimmannschaft bei. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Resultat: Heimteam 6 Punkte, Auswärtsteam 7 Punkte. Zu guter Letzt ging es im finalen Einzel noch einmal um alles. Ein Spiel entschied über Niederlage oder Punktgewinn. Keinen Zähler beisteuern konnte Tamina Wulf im Spiel gegen Christine Gerndt, das 0:3 verloren ging. Damit war der 8. Punkt für den TTC Wispenstein im Kasten.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des SV Emmerke III die Saison mit einem Punkteverhältnis von 17:19 bei 7 Saison-Siegen, 8 Niederlagen und 3 Unentschieden ab. Die Mannschaft des TTC Wispenstein erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 19:17. Auch für sie ist die Saison damit vorbei.

Statistik:

SV Emmerke III

Doppel: Werner / Wulf 0:1, Hübner / Rohrmann 1:0

Einzel: F. Hübner 1:2, A. Rohrmann 2:1, C. Werner 1:2, T. Wulf 1:2

TTC Wispenstein

Doppel: Brede / Gerndt 1:0, Gerndt / Sievers 0:1

Einzel: J. Brede 2:1, C. Gerndt 2:1, K. Gerndt 3:0, B. Sievers 0:3